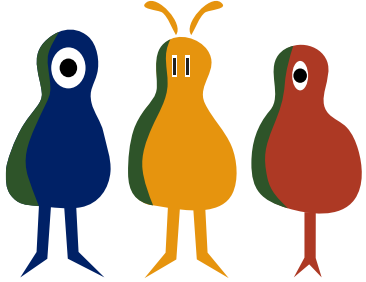
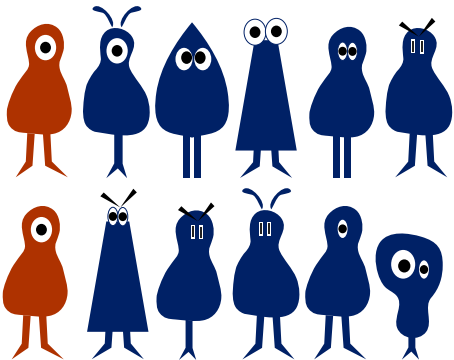
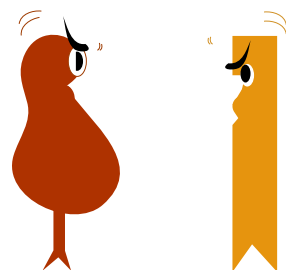
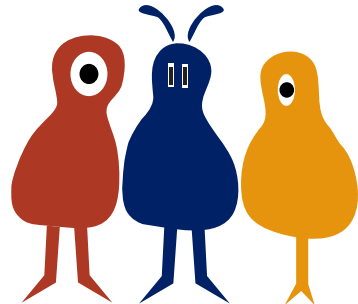
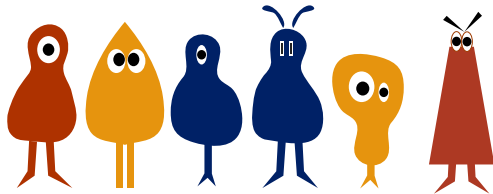


die Alliteration	
	<p>Stabreim. Aufeinander folgende Wörter beginnen mit demselben Anlaut.</p>
	<p><b>Portae patent: Proficiscere!</b> Die Tore stehen offen: Geh! Cicero: In Catilinam I 10</p>
die Anápher	
	<p>Wiederholung. Aufeinander folgende Sätze oder Teilsätze beginnen mit demselben Wort.</p>
	<p><b>Omnem</b> nobilitatem, <b>omnem</b> senatum, <b>omnem</b> equitatum amiserunt. Den ganzen Adel, den ganzen Senat, den ganzen Ritterstand haben sie verloren. Caesar: De bello Gallico I 31</p>
die Ántithese	
	<p>Gegensatz. Gedanklich entgegengesetzte Wörter, Wortgruppen oder Sätze stehen sich gegenüber.</p>
	<p>Obsides <b>accipere</b>, non <b>dare</b> consuerunt. Sie es sind gewohnt, Geiseln zu nehmen, nicht zu stellen. Caesar: De bello Gallico I 14</p>
das Asýndeton	
	<p>„Unverbunden“. Bei einer Aufzählung fehlt die Konjunktion.</p>
	<p>Hi omnes <b>lingua</b>, <b>institutis</b>, <b>legibus</b> inter se differunt. Diese alle unterscheiden sich untereinander in Sprache, Einrichtungen (und) Gesetzen. Caesar: De bello Gallico I 1</p>

## der Chiásmus



Kreuzstellung.

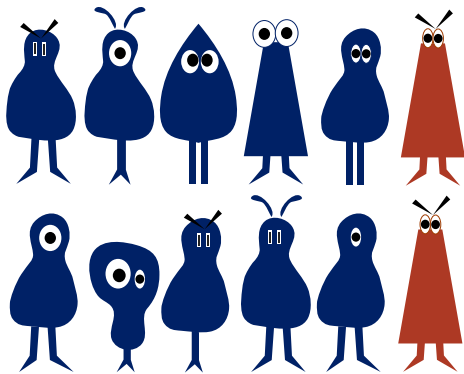
Einander entsprechende Teilsätze oder Sätze sind überkreuz angeordnet.

**Satis eloquentiae, sapientiae parum.**

Genug an Beredsamkeit, an Weisheit zu wenig.

Sallust: De coniuratione Catilinae 5

## die Epípher



„Nachtragen“.

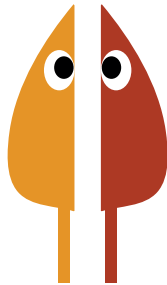
Aufeinander folgende Sätze oder Teilsätze enden mit demselben Wort.

De exilio reducti a **mortuo**, civitas data a **mortuo**, sublata vectigalia a **mortuo**.

Aus der Verbannung wurden sie zurückgeholt von einem Toten, das Bürgerrecht ist verliehen worden von einem Toten, die Steuern sind aufgehoben worden von einem Toten.

Cicero: Oratio Philippica I 24

## das Hendiadyóin



„Eins durch zwei“.

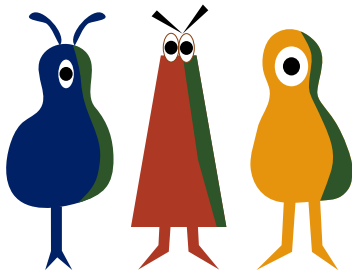
Zwei Ausdrücke stehen für sich, bilden aber eigentlich einen Begriff.

**arma virumque cano**

ich besinge Waffen und einen Mann (= einen Krieger)

Vergil: Aeneis I 1

## das Homoiotéleuton



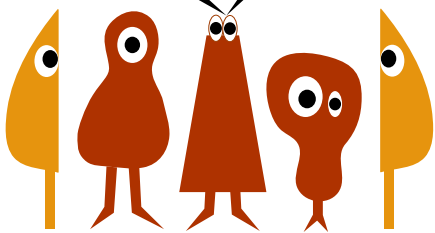
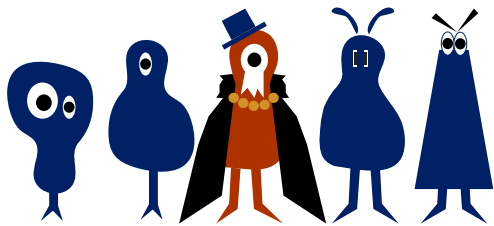
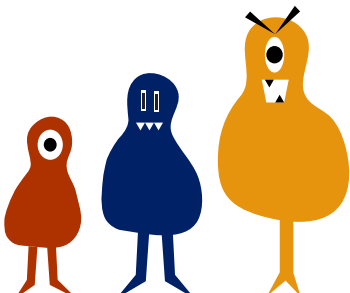

Binnenreim.

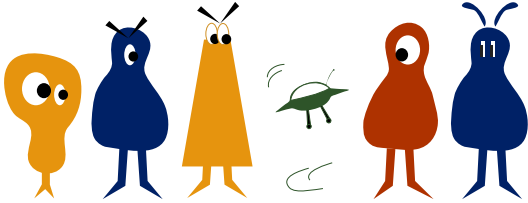
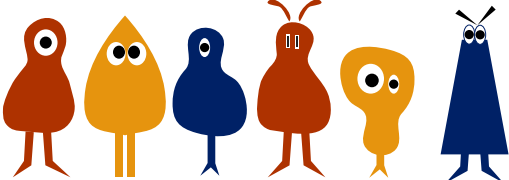
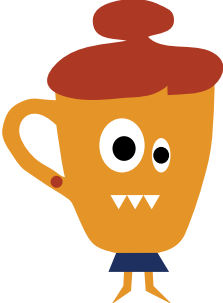
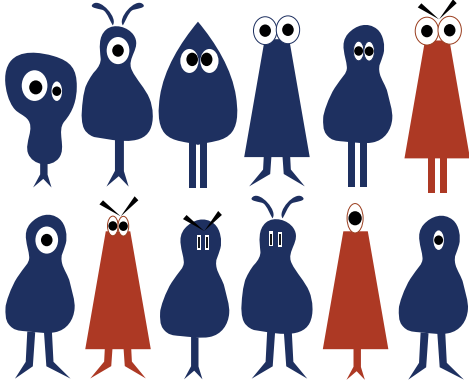
Dicht aufeinander folgende Wörter enden mit demselben Auslaut.

**sine re, sine fide, sine spe, sine sede**

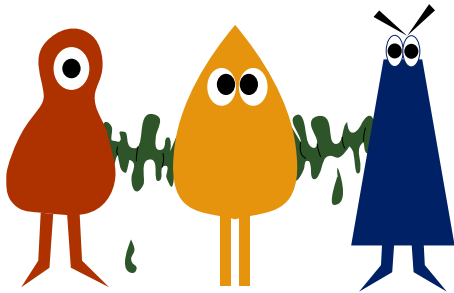
ohne Vermögen, ohne Kredit, ohne Hoffnung, ohne Wohnsitz

Cicero: Pro Caelio 78

das Hypérbaton	
	<p>Sperrstellung. Zwei sprachlich zusammengehörige Wörter sind durch andere getrennt.</p> <p><b>Magno</b> hoc dico cum <b>dolore</b>. Dies sage ich mit großem Schmerz. Cicero: De provinciis consularibus 3</p>
die Hypérbel	
	<p>Übertreibung. Ein Ausdruck oder Gedanke wird übersteigert.</p> <p>Procella fluctus <b>ad sidera</b> tollit. Ein Sturm hebt die Fluten zu den Sternen hinauf. Vergil: Aeneis I 102 f.</p>
die Klímax	
	<p>„Leiter“. Die Bestandteile einer Aufzählung bilden eine Steigerung.</p> <p><b>Veni, vidi, vici</b>. Ich kam, sah, siegte. Sueton: De vita Caesarum, Divus Iulius 37</p>
die Litótes	
	<p>„Verkleinerung“. Ein verneinter Ausdruck ersetzt eine positive Formulierung.</p> <p><b>non humilis</b> mulier eine nicht kleinmütige (= stolze) Frau Horaz: carmen I 37, 32</p>

die <b>Metápher</b>	
	<p>Übertragung. Ein Wort wird durch ein anderes ersetzt, das aus einem anderen Bereich stammt. Vergleich ohne „wie“.</p> <hr/> <p>animam <b>effundere</b> sein Leben ausgießen / aushauchen. Vergil: Aeneis I 98</p>
der <b>Parallelismus</b>	
	<p>Parallelstellung. Einander entsprechende Teilsätze oder Sätze sind gleich aufgebaut.</p> <hr/> <p>Superavi <b>dignitate Catilinam, gratia Galbam.</b> Ich übertraf Catilina an Würde, Galba an Ruhm. Cicero: Pro Murena 17</p>
die <b>Persónifikation</b>	
	<p>Vermenschlichung. Eine Sache oder ein Begriff erhält menschliche Züge, handelt oder spricht.</p> <hr/> <p>Extemplo Libyae magnas <b>it fama</b> per urbes. Sofort eilt das Gerücht durch die großen Städte Libyens. Vergil: Aeneis IV 173</p>
das <b>Polýptoton</b>	
	<p>Vielgestaltigkeit. Ein Wort erscheint in verschiedenen Formen.</p> <hr/> <p><b>Quantum</b> nomen eius fuerit, <b>quantae</b> opes, <b>quanta</b> in omni genere bellorum gloria, <b>quanti</b> honores populi Romani, <b>quanti</b> senatus, <b>quanti</b> tui, quis ignorat? Wer wüsste nicht, welcher bedeutenden Namen er besaß, welche bedeutende Macht, welche bedeutenden Ruhm in jeder Art Krieg, welche bedeutenden Ehrungen vom römischen Volkes, welche bedeutende vom Senat, welche bedeutende von dir? Cicero: Pro rege Deiotaro 12</p>

## das Polysýndeton



„Viel verbunden“.

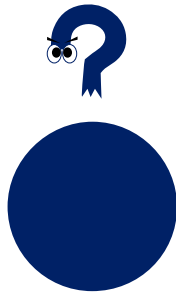
Bei einer Aufzählung werden alle Elemente durch eine Konjunktion verbunden.

**Et miles et tribunus et legatus et consul versatus sum in vario genere bellorum.**

Ich war als Soldat, als Tribun, als Legat und als Konsul in den verschiedensten Kriegen tätig.

Cicero: Cato Maior 18

## die rhetórische Frage



Scheinfrage.

Formal wird eine Frage gestellt, eigentlich liegt aber eine Aussage vor.

**Quis hoc credat?**

Wer soll das glauben? (= Niemand glaubt das.)

Cicero: Pro Milone 70